



Trommelbote

Nr. 52, Ausgabe 2023 -



Liebe Patinnen und Paten, liebe Mitglieder und Freunde von HALLO KONGO e.V.,

hoffentlich haben Sie alle unsere äquatorialen Temperaturen und Regenfälle gut überstanden! Lucienne MUNONO, die Hauptpartnerin von HALLO KONGO in Kinshasa, die im Juli-August sechs Wochen in Europa verbrachte und ja auch bei uns zu Gast war, konnte viel besser als ich mit diesen extremen Wetterkapriolen umgehen! Wir haben uns aber noch um andere Themen gekümmert.



Lucienne Munono bei der Arbeit

Im Juni nahmen wir an einem internationalen Forum in der Schweiz teil, das den Themen „Die Wunden der Vergangenheit heilen“ und „Vertrauen und Integrität in der Demokratie“ gewidmet war. Die anderen Teilnehmer, die aus 70 Ländern kamen, staunten nicht schlecht, als wir - zum zweiten Thema - von Luciennes Engagement für eine korruptionsfreie Schulbildung im Kongo erzählten. Dass es ihr gelungen ist, die ACCADEMIA-Schule (mit heute mehr als 1.000 Schülerinnen und Schülern) zwanzig Jahre lang mitten in Kinshasa ohne Korruption erfolgreich zu leiten, hat manche Hörer aufgerüttelt: Das, was in der DR Kongo möglich ist, kann wohl überall in der Welt funktionieren, wenn der Wille da ist!

Zugegeben, nicht jeder in der Welt hat so viel Glück: Aus Deutschland bekommen Lucienne und ihre Schule eine große Unterstützung durch unsere Paten, Mitglieder, Spender und - seit ein paar Jahren – durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Und bald wird auch noch Hilfe aus der Schweiz durch das Bücherprojekt kommen. Aber dies sind nicht die Beweggründe zum Engagement unserer Partner. Umgekehrt: das von Anfang an aufrichtige und wirksame Engagement unserer Partner vor Ort ist der Hauptbeweggrund zu unserer Unterstützung und, liebe Leser, zu Ihrer kostbaren Mitwirkung!

In diesem Sinne grüßen wir Sie herzlich,

Nicole Thieke

im Namen des Vorstands

P.S.: für die Paten: Sie überweisen selber das Patengeld - und haben für 2023 noch nicht überwiesen? Bitte machen Sie es bald, damit die restlichen Schulgelder in den Kongo weitergeleitet werden können. Danke!

HALLO KONGO e.V. ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerabzugsfähig.

Registergericht: Freiburg i. Br. VR 580779; **Vorsitzende:** Nicole Thieke, Tel. 07556/ 5421

Adresse: Postfach 1232, D-88684 Uhldingen-Mühlhofen; www.HALLO-KONGO.de, Mail: hallo@HALLO-KONGO.de.

Bankverbindung: IBAN: DE 16 6905 1725 0002 1936 05; BIC: SOLADES1SAL, Sparkasse Salem-Heiligenberg

Aus dem Kongo

Es sieht danach aus, dass dieses Jahr die Demokratische Republik Kongo zum ersten Mal Parlaments- und Präsidentschaftswahlen ohne Termin-Verschiebung erleben wird. Der Wahltag soll der 20. Dezember sein. Der amtierende Präsident Félix Tshisekedi hat gute Chancen, wiedergewählt zu werden. Sein Hauptkontrahent, der populäre Moïse Katumbi, könnte auch gut abschneiden. Jeder Kandidat stellt sich aber einer gigantischen Aufgabe, ganz besonders im Osten des Landes:

„Die Dauerkrise in der Demokratischen Republik Kongo ist zu einer Konstante des 21. Jahrhunderts geworden. Seit dreißig Jahren gibt es kein landesweit funktionierendes Staatswesen mehr, bekriegen sich bewaffnete Gruppen auf Augenhöhe mit staatlichen Sicherheitskräften, mischen Nachbarländer zur Wahrung ihrer eigenen Interessen mit. All das ist Normalität geworden, trotz inzwischen 6 Millionen Kriegsvertriebenen und 25 Millionen Hungernden“. So beschreibt der Journalist Dominic Johnson, Ressortleiter Ausland bei der Berliner taz, die Lage in der DRKongo in seinem Kommentar vom 16. Juli 2023. Leider stimmt alles in dieser schonungslosen Darstellung. „All das ist Normalität geworden“, sagt D. Johnson provokativ, besonders an die Adresse der internationalen Institutionen, allen voran der UNO-Truppen, die vor einigen Jahren in den Kongo kamen, um Frieden zu bewahren oder wieder herzustellen, wie ihr Auftrag offiziell lautet, und nun ihren Rückzug aus dem Land vorbereiten, ohne ihr Ziel erreicht zu haben.

HALLO KONGO eV

Was bewirkt Dominik Johnsons schonungslose Darstellung auf uns als kleinen deutschen Verein? Sollen wir uns von der beschriebenen Aussichtslosigkeit lähmen lassen?



Friedenskreis mit 13 unserer Studenten

Eine Bekannte aus Berlin, die vielleicht diesen Kommentar in der taz gelesen hatte, sagte mir neulich am Telefon: „Ach, Frau Thieke, verschwenden Sie nicht Ihre Zeit, Ihr Geld, das Geld von Ihrem Verein und vom BMZ für so ein Land!“ Meine Antwort: Gerade in *dieser* Situation wollen sich unsere Partner vor Ort weiter für wirksame Veränderungen in ihrem Land einsetzen:



Zukunft des Landes: ohne Korruption ausgebildete Jugendliche im Patenprogramm.

- durch eine *gute, korruptionsfreie Schulbildung* für Kinder, Jungs und Mädchen, aus allen Bevölkerungsschichten junge Erwachsene mit Charakter und Qualifikation hervorbringen,

- durch die Zusammenarbeit mit der *LICOCO* (kongol. Liga gegen Korruption, Mitglied von Transparency International) die 20jährige Erfahrung der ACCADEMIA-Schule verbreiten, dass es mitten im Kongo möglich ist, ein Unternehmen oder eine Institution ohne Korruption und Veruntreuung von Geldern erfolgreich zu leiten.

- durch ihr Angebot von *Cercles de Paix et Développement* in Kinshasa und im Süd-Kivu Menschen und Gruppen begleiten, die Akteure des Friedens und der Veränderung werden wollen.

Deshalb möchten wir unsere Partner weiter unterstützen. Entsprechend haben wir die Voranmeldung unserer gemeinsamen Projekte für die Jahre 2024 bis 2026 bei Engagement Global/BMZ eingereicht.

Und siehe da: unser Vorhaben ist wieder unter Priorität A eingestuft worden! Das heißt: Wenn das BMZ über genug Finanzen für 2024-26 verfügt und unsere Projekte bis in die Details überzeugend sind, können wir wieder mit einer kräftigen Unterstützung rechnen.

ACCADEMIA

Schüler, Lehrer und Eltern freuen sich riesig über das neue zweistöckige Gebäude mit den zwölf schönen Klassenräumen. Großen Dank an die Spendenläufer 2019 & 2022 des Gymnasium Überlingen und an ihre Sponsoren für ihren tollen Beitrag für die vier Patenkinder und für die Baumaßnahmen! Alle ACCADEMIA- Schüler und Schülerinnen können jetzt bis zur neunten Klasse den Unterricht vormittags besuchen, und in einem Jahr bis zur zehnten Klasse - denn die Spendenläufer 2023 haben die 14.500 € Marke erreicht! Es kann also weiter gebaut werden.



Seit Ende 2022 gibt es auch eine zweite Sanitäreanlage, einen Seminarraum, der gleich ab Januar 2023 die Cercles de Paix beherbergt, und eine kleine Wohnung für CdP-Coachs, Seminarleiter und sonstige Besucher.

In verschiedenen Fortbildungen haben die Lehrer ihre pädagogische Kompetenz aufgebessert, z.B. sich die Grundwerte der Schulbildung vergegenwärtigt und das Vermitteln der Naturwissenschaften mit stärkerem Fokus auf die Praxis als auf die Theorie geübt.



ACCADEMIA - LICOCO - SCHULAMT

gemeinsam für korruptionsfreie Schulbildung: Der Schulamtsleiter des Stadtbezirks, in welchem sich die ACCADEMIA-Schule befindet, kam im Dezember 2022 mit einer Delegation seines Amtes, um im Schulhof den „Internationalen Tag des Baumes“ offiziell zu eröffnen und vor der Kamera einige Bäume zu pflanzen. In seiner Ansprache sagte er, wie stolz er sei, die ACCADEMIA-Schule in seinem Bezirk zu haben! Sechs Monate später war er wieder da mit 28 Mitarbeitern seines Amtes für ein Seminar mit der LICOCO über Korruptions-Prävention im Schulwesen. Eine Woche danach waren 27 Schulinspektoren dran: Bei den Schulbehörden gibt es jetzt Bewegung in der guten Richtung!



Patenschaften

Wir bedanken uns herzlich bei allen Patinnen und Paten, die auf unsere Bitte um Erhöhung des Patenbeitrags positiv und tatkräftig reagiert haben. Aber auch denjenigen, die dies nicht konnten, danken wir herzlich dafür, dass sie uns trotz ihrer schwierigeren finanziellen Situation die Treue halten!

Es hat wieder einige Wechsel bei den Patenkindern gegeben, wofür wir Kontakt mit den betroffenen Paten aufnehmen werden.

Bücherprojekt

Das Bücherprojekt für den Kongo, das wir im Trommelboten 51 (Nov. 2022) angekündigt hatten, mussten wir leider aus verschiedenen Gründen um ein Jahr verschieben. Der Bedarf an Büchern ist aber im Kongo nach wie vor sehr groß, deswegen appellieren wir wieder an Ihre Unterstützung.

Als Beilage zu diesem *Trommelboten* finden Sie eine aktualisierte Fassung der Informationen vom letzten November für Sie und Ihren Bekanntenkreis. Rufen Sie uns an, wenn Sie mehr Exemplare brauchen, Fragen haben oder Ihre Hilfe anbieten möchten.

Hier ist eine Kurzfassung des Bedarfs:
Wir brauchen

-Helfer mit Französisch-Kenntnissen für das Sortieren in Genf der gespendeten Bücher, zwischen 24. April- 8.Mai, Einsatz-Abschnitte: siehe Beilage. Wir und unsere Schweizer Partner kümmern uns um die Unterkunft.

-Finanzielle Unterstützung von Privatspendern, Unternehmen, Stiftungen usw. für den Transport der Bücher per Container von Genf nach Kinshasa (in Deutschland Überweisung bitte an HALLO KONGO e.V., Stichwort *Bücheraktion* und – wenn Spendenbescheinigung erwünscht - volle Adresse des Spenders)

- Unterstützung durch eine(n) Bibliothekar/in (auch i.R.) für die Ausbildung und Beratung in Kinshasa, möglichst auf Französisch.

Wir bedanken uns im Voraus für Ihr Mitdenken und Handeln!

Kontakt HALLO KONGO eV: s. Fußzeile S.1



Mitgliedschaft und Patenschaft

Wenn Sie noch nicht Mitglied bei HALLO KONGO eV sind, laden wir Sie ein, für 70,- Euro im Jahr Mitglied zu werden. [Anträge](#) hierzu und zu Patenschaften finden Sie unter www.hallo-kongo.de. Neue Paten sind jederzeit willkommen. Eine Patenschaft beträgt 27,- Euro im Monat oder 320,- Euro im Jahr. Auch halbe Patenschaften sind möglich. Paten können kostenlos Mitglied werden. Als Interessent können Sie über hallo@hallo-kongo.de den „Trommelboten“ bestellen. Die Email-Zustellung ist kostenlos. Für die Zusendung per Post bitten wir um eine kleine Spende.

Spenden

Wenn Sie HALLO KONGO eV finanziell unterstützen wollen, freuen wir uns besonders über [Spenden](#) für die **Bücheraktion**. Geben Sie bitte Ihre Adresse an, falls Sie eine Spendenbescheinigung wünschen.

Impressum

Die nächste Ausgabe des Trommelboten erscheint im 2. Quartal 2024. Bitte senden Sie Ihre Beiträge, Meinungen, Vorschläge bis März 2024 an: HALLO KONGO eV, Postfach 1232, 88684 Uhldingen-Mühlhofen oder hallo@hallo-kongo.de

Herausgeber: HALLO KONGO e.V., wie oben. IBAN: DE16 6905 1725 0002 1936 05; Redaktion: Nicole Thieke (v.i.S.d.P.), Mettnauweg 1, 88690 Uhldingen-Mühlhofen; und Birgit Schoenenberger.

Scannen Sie hier, um den Trommelboten online anzuschauen!

